



**Protokoll der 91. Generalversammlung, vom Dienstag, 26. Februar 2019, 1400 Uhr, im grossen Saal der Reformierten Kirchgemeinde Altstetten, 8048 Zürich, Pfarrhausstrasse 10**

---

### **Traktanden**

- 1. Begrüssung**
- 2. Wahl der Stimmenzähler**
- 3. Abnahme des Protokolls der GV 2018**
- 4. Jahresbericht des Präsidenten**
- 5. Mutationen**
- 6. Abnahme der Jahresrechnung 2018**
  - Bericht der Revisoren**
  - Budget 2019**
  - Festsetzung des Jahresbeitrages**
  - Festsetzung Entschädigung Vorstand**
- 7. Anträge**
  - Vorstand**
  - Mitglieder**
- 8. Wahlen**
  - Präsident**
  - Kassierin/Kassier**
  - Übriger Vorstand**
  - Rechnungsrevisoren**
- 9. Jahresprogramm**
- 10. Ehrungen**
- 11. Verschiedenes**



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

### 1. Begrüssung

Um 1400 Uhr eröffnete unser Präsident die 91. Generalversammlung. Er begrüßte die anwesenden 225 Mitglieder und Gäste. Speziell begrüßte er dann unsere Gäste mit Namen.

Major Rolf Urech (Chef Sicherheitsabteilung und 2. Kdt. Stv.)

Adjutant Christian Bonifazi (Kommando Sicherheitsabteilung)

Werner Karlen (Präsident) und

Harry Maurer, beide vom PBV Stadt Zürich

Roland Lüthi (Präsident, Verein der Pensionierten vom Kanton ZH) mit Begleitung

Karl Steiner und

Kurt Meier (beide Vorstandsmitglieder im Verein der Pensionierten Kapo ZH)

Oliver Hess (Präsident der Polizeimusik Zürich Stadt)

Brigitte Vogt (Presse Info) sie wird einen Bericht erstellen

Rolf Margithola und

Kurt Müller (beide Veteranen des Turnvereins)

Stefan Büsser (Verein der Hinterbliebenen „Sterbekasse“)

Paul Gfeller (Ehrenpräsident unserer Vereinigung)

Otto Muff (Ehrenmitglied)

Brigitta Müggler

Hubert Käufeler (beides Ehrenmitglieder)

Hansruedi Müller

Aschi Eichenberger

Albert Isler

Ueli Brönnimann

Hans Zangger (unsere Musikanten)

Erwin Epper

Fritz Hürzeler

Pius Studer (Rechnungsrevisoren)

Heinz Zumbach (Hilfswanderleiter)

Sepp Koch und Paul Meier sind die beiden ältesten anwesenden Mitglieder (beide über 92 Jahre alt, sie erhielten je eine Flasche Ehrenwein)



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

**Entschuldigen** musste er die nachfolgenden Gäste:

Frau Karin Rykard (Stadträtin und Sicherheitsvorsteherin)

Herr Daniel Blumer (Kommandant der Stadtpolizei)

Auch von Schutz und Rettung gab es zwei Absagen von der Führungsetage Ernst Lehmann, Herbert Mohr und Franz Hefti (Ehrenmitglieder, alle aus gesundheitlichen Gründen)

Einen speziellen Gruss richtete er an alle Mitglieder, die aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen können, sowie an alle unsere zahlreich entschuldigten Mitglieder.

Zur Traktandenliste wurden keine Änderungen verlangt. Der Präsident erteilte Major Rolf Urech das Wort.

Rolf Urech stellte sich kurz vor und zeigte uns einen Film (Jahresrückblick) über das vergangene Jahr aus polizeilicher Sicht.

Im Weiteren erklärte er uns, was alles für die Stadtpolizei gebaut werden sollte und was noch in Planung sei. Im Bau befindet sich schon das Ausbildungszentrum „Rohwiesen“. Es werden weitere folgen; neues Gebäude für die Wasserschutzpolizei, ein neues Gebäude für die Verwaltungspolizei. Ein neues Kripogebäude am Mühleweg und auch das Haus für das Diensthundewesen im „Gänziloo“ muss umgebaut werden. Das Bauvolumen beträgt ca. 220 Mio. Franken und alles wurde von den Stimmbürgern der Stadt Zürich genehmigt.

Neu muss die Stadtpolizei für alle Konsulate auf Stadtgebiet die Überwachung übernehmen, dafür werden neue Stellen gefordert. Auch der Bund wird sich daran beteiligen.

Neu werden Bodycams für die Polizeimannschaft angeschafft.

Es wurde speziell für Personenkontrollen die neue App „APK“ erschaffen. Im vergangenen Jahr seien total 25830 Personen auf Stadtgebiet kontrolliert worden. Die Trefferquote (Ausgeschrieben) lag bei 30 Prozent.

Im Weiteren gab es im vergangenen Jahr 100 Fälle von Übergriffen gegen die Polizei, soviel wie noch nie, also Gewalt und Drohung gegen Beamte.



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

Nach diesen Worten zeigte er noch den neuen Imagefilm über die Stadtpolizei, der vom eigenen Filmdienst erstellt wurde.

Der Präsident bedankte sich bei ihm für sein Erscheinen und überreichte ihm zwei Flaschen Ehrenwein. Die GV-Teilnehmenden schenkten ihm einen Applaus.

Kurt Peter bedankte sich via Major Urech beim Kdt Oberst Daniel Blumer für den heutigen Apero und die grosszügige Spende in unsere Kasse, sowie auch für die Bereitstellung der 10 Mitarbeitenden vom Assistenzdienst.

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Tisch 1 Louis Fischer

Tisch 2 Ernst Reuschmann

Tisch 3 Heinz Zumbach (inkl. Vorstandstisch)

Tisch 4 Ernst Spalinger

Tisch 5 Jürg Müller

Die fünf Stimmzähler wurden mit Applaus ins Amt eingeführt.

### **3. Abnahme des Protokolls der GV 2018**

Die drei Protokolllesenden, Elisabeth Maag, André Bucher und Willi Böni haben das GV-Protokoll gelesen und für richtig befunden. Willi Böni würdigte die Arbeit des Aktuars und empfahl das Protokoll zur Abnahme, was einstimmig erfolgte. Der Präsident verdankte meine Arbeit.

### **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Präsident verlas seinen Jahresbericht. Der Bericht liegt im Original dem Protokoll bei.

Heinz Buttauer verdankte die Arbeit unseres Präsidenten und liess den Jahresbe-



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

richt abnehmen. Die Versammlung genehmigte einstimmig diesen Bericht und verdankte die Arbeit unseres Präsidenten mit einem kräftigen Applaus.

### 5. Mutationen

Hubert Käufeler gab die neusten Mitgliederzahlen vom 31. Dezember 2018 bekannt. Es traten unserer Vereinigung 26 Neumitglieder bei, es gab 5 freiwillige Austritte, sowie auch leider 20 Todesfälle. Zurzeit zählt der Verein 631 Mitglieder und davon sind 170 Mitglieder beitragsfrei.

Alle neuen Vereinsmitglieder wurden von der Versammlung aufgenommen.

Oski Enz zeigte alle Neumitglieder, die Ausgetretenen und die Verstorbenen in Bild auf der Leinwand.

Nach dieser Präsentation standen alle Teilnehmenden auf und Hans Zangger spielte auf seiner Mundharmonika zu Ehren der Verstorbenen „Ich hatte einen Kameraden“.

Es folgte eine 10-minütige Pause.

### 6. Abnahme der Jahresrechnung 2018

Brigitta Müggler, unsere Kassierin, präsentierte die Jahresrechnung 2018.

Oskar Enz projizierte die Rechnung auf die Leinwand.

Einnahmen 2018	Fr. 33'401.85
Ausgaben „	Fr. 30'595.89
Einnahmeüberschuss	Fr. 2'805.96
Vermögen 31.12.2018	Fr. 19'342.86
Signer-Fond 31.12.2017	Fr. 79'940.71
„ 31.12.2018	Fr. 74'669.67
Ausgabenüberschuss	Fr. 5'271.04



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

(Jährlich werden 5 Prozent und der Zins des Signer-Fonds der Vereinigung gut geschrieben.)

### **Bericht der Revisoren**

Der 1. Revisor, Erwin Epper, empfahl die sauber geführten Rechnungen der Vereinigung und die des Signer-Fonds der Versammlung zur Annahme. Er würdigte die Arbeit von B. Müggler. Die Rechnungen wurden einstimmig mit einem kräftigen Applaus angenommen und verdankt.

### **Budget 2019**

Die Kassierin stellte das neue Budget vor. Da wir dieses Jahr wieder eine Schiffsreise auf dem Programm haben, wird ein Verlust budgetiert.

Einnahmen 2019	Fr. 47'800.00
Ausgaben „	Fr. 60'800.00
Ausgabenüberschuss	Fr. 13'000.00

Auch das Budget 2019 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident verdankte die Arbeit von unserer Kassierin und bedankte sich bei allen „Sponsoren“ für ihren Beitrag in unsere Kasse. Er erwähnte auch, dass es immer wieder Mitglieder gebe, die für die Begleichung des Mitgliederbetrages zweimal aufgefordert werden müssen und das ergebe auch immer wieder Mehrkosten. Er appellierte um pünktliche Bezahlung.

Im Weiteren bedankte er sich auch beim PBV Stadt Zürich, der immer auf der Schiffsreise den Kaffee übernehme und uns alle Jahre für die Pensionierten Betreuung einen namhaften Betrag in unsere Kasse überweise.

### **Festsetzung des Jahresbeitrags 2019**

Der Vorstand möchte den Jahresbeitrag bei Fr. 50.00 belassen. Es gab keine Einwände.

### **Entschädigung des Vorstandes**

Auch hier bleibt der Betrag wie bis her bei Fr. 3'500.00, auch hier gab es keine Einwände.

Somit wurden die Jahresrechnung und das Budget abgeschlossen und verdankt.



### 7. Anträge

Antrag von Heinz Buttauer. Der Vorstand ist einstimmig dafür, dass die Wahl des Kassierin/Kassiers so wichtig ist, dass die Mitglieder über das VS-Mitglied, welches die Kasse führt, auch mitbestimmen sollen. Der heutige Beschluss soll neu in die Statuten aufgenommen werden.

Antrag des Vorstandes an die Generalversammlung: Die Anforderungen an die Kassierin/Kassier sind in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Aus diesem Grunde beantragt der Vorstand der Generalversammlung vom 26.02.2019 folgende Statutenänderung:

Alt. 5.2 Generalversammlung	Neu: 5.2 Generalversammlung
7. Wahlen	7. Wahlen
Des Präsidenten	des Präsidenten
Übriger Vorstand	des Kassierin/Kassiers
Der Rechnungsrevisoren	des übrigen Vorstandes
	der Rechnungsrevisoren

Die Generalversammlung genehmigte einstimmig die Statutenänderung.

Andere Anträge wurden keine gestellt.

### 8. Wahlen

Der Präsident und die Kassierin haben schriftlich ihren Rücktritt bekannt gegeben.

Der Vizepräsident, Heinz Buttauer, verliest das Rücktrittsschreiben von Kurt Peter. Er würdigte die vergangenen 10 Jahre Vorstandsarbeit von Kurt. Die Versammlung schenkte dem scheidenden Präsidenten einen tosenden Applaus.

Kurt Peter schlug als seinen Nachfolger, Heinz Buttauer vor. Der im Voraus instruierte gesamte Vorstand unterstützte diese Wahl.

Aus der Versammlung meldete sich das Mitglied, **Beni Steinacher**. Er wollte eine zweite Kandidatur für das Präsidentenamt vorbringen und schlug Walter Isliker



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

(Aktuar) als neuen Präsidenten vor. Der Aktuar (W. Isliker) lehnte aber eine Kandidatur sofort ab.

Somit konnte über die Wahl von Heinz Buttauer abgestimmt werden. Er wurde von der Versammlung einstimmig als neuer Präsident gewählt. Der abtretende Präsident gratulierte **Heinz Buttauer zur Wahl**.

Kurt Peter verliest das Rücktrittsschreiben von **Brigitta Müggler, Kassierin**.

Nach 16 Jahren in unserem Vorstand als Kassierin möchte sie kürzer treten und somit ihr Amt zur Verfügung stellen. Kurt würdigte ihre Arbeit als Kassierin und als Vorstandsmitglied; er nannte sie sogar als den Sonnenschein im Vorstand. Er überreichte ihr ein Geschenk von unserer Vereinigung. (Blumenstraus und ein Gutschein für Ferien in einem Hotel im österreichischen Montafon.) Brigitta bedankte sich herzlich für das Vertrauen, das ihr entgegengebracht worden war. Sie erhielt von der Versammlung auch einen kräftigen Applaus.

Kurt schlug als **neue Kassierin, Frau Brigitte Hilfiker**, ehemalige Mitarbeiterin beim WFD der Stapo Zürich vor. B. Hilfiker stellte sich vor und die anschliessende Wahl zur neuen Kassierin bestand sie mit Bravur. Sie wurde einstimmig gewählt und erhielt einen herzlichen Applaus.

Die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder ging glatt über die Bühne; einstimmig wieder gewählt wurden: **Hubert Käufeler, Hansjörg Brütsch und Walter Isliker**. Da wir ein neues Vorstandsmitglied brauchen, wurde uns **Pius Studer** vorgeschlagen. Pius Studer stellte sich kurz vor. Auch er wurde einstimmig als neues Vorstandsmitglied in unseren Verein gewählt.

Wahl der **Rechnungsrevisoren**.

Statutengemäss scheidet der 1. Revisor (Erwin Epper) aus. K. Peter verdankte seine Arbeit und überreichte ihm zwei Flaschen Ehrenwein.

Neu wird **Fritz Hürzeler 1. Revisor**. Als **2. Revisor wird Konrad Schlatter** nachrücken und als Ersatzrevisor konnte **Peter Weber** gewonnen werden. Alle drei Revisoren wurden einstimmig gewählt und von Seiten des Vorstandes und der GV erhielten sie ein Dankeschön.





### 9. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm wurde allen Mitgliedern mit der Dezemberpost zugestellt. Darin sind alle Daten für Wanderungen, Jass-Nachmittage und Stammtischdaten für die Sanität enthalten. Insgesamt kommen wir in diesem Jahr auf 40 Anlässe.

Am Dienstag, 14. Mai 2019 findet die Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee statt. Das Reiseprogramm mit Anmeldetalon wird von Hüppi in den nächsten Tagen verschickt.

Am Dienstag, 17. September findet eine zweistündige Führung im Zivilschutzmuseum in Zürich statt. Die Personenzahl ist auf max. 45 Personen beschränkt. Alle werden ein Programm mit Anmeldung zur gegebenen Zeit erhalten.

Die Herbstversammlung findet am Dienstag, 12. November 2019 in diesem Saal statt. Eine Einladung wird folgen. Die 92. Generalversammlung wird auch in diesem Saal am Dienstag, 3. März 2020 stattfinden.

Alle Daten können auch auf unserer Homepage eingesehen werden.

**Hansjörg Brütsch** liess das vergangene Wanderjahr nochmals in Revue passieren, umrahmt von einigen Bildern, die auf der Leinwand zu sehen waren. Zu den diesjährigen Wanderungen gab er noch einige Erläuterungen ab. Der **Wandertag** findet neu immer an einem **Donnerstag** statt. Die Versammlung quittierte seinen Auftritt mit einem Applaus.

Das Jahresprogramm wurde einstimmig genehmigt.

### 10. Ehrungen

Zu diesem Traktandum ergriff Heinz Buttauer das Wort. Er hebt die 10 Jahre Vorstandsarbeit, von 2010 bis 2019, unseres scheidenden Präsidenten hervor. Er erwähnte auch, dass Kurt die Spätsommer-Führungen, die einmal pro Jahr durchgeführt werden, eingeführt hatte. Darum schlägt er Kurt als neues Ehrenmitglied in unserer Vereinigung vor. Die Versammlung genehmigte diesen Vorschlag und Kurt ist ab sofort unser neues Ehrenmitglied.



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

Als Geschenk überreichte ihm H. Buttauer die Ehrenmitgliederurkunde, einen SBB-Gutschein und zwei Essens-Gutscheine in einem ausgewählten Restaurant. Für seine Ehefrau wurde ihm noch einen Blumenstrauss übergeben.

Kurt Peter bedankte sich für die Geschenke und erklärte, dass er heute diesen Saal mit weinenden Augen verlassen werde.

### 11. Verschiedenes

Zum Abschluss seiner letzten GV als Präsidenten bedankte sich Kurt Peter noch bei folgenden Personen:

Bei unserem Kommandanten für die Benützung der Infrastruktur im Amtshaus 1; für den gespendeten Apero, für den grosszügigen Geldbetrag in unsere Kasse und für die Abkommandierung der Mitarbeitenden vom Assistenzdienst, die als Bedienung an unserer Generalversammlung eingesetzt werden.

Bei OskiENZ für die Betreuung unserer Homepage und die Mithilfe an der GV.

An Heinz Zumbach für den Einsatz als Hilfswanderleiter

An Brigitte Vogt (Presse/Info) für die jeweiligen Berichterstattungen in den Stapo-Nachrichten.

An Roland Lüthi, Präsident der Pensionierten der Kapo Zürich, für die gute und enge Kameradschaft.

Alle erhielten zwei Flaschen Ehrenwein.

Einen weiteren Dank richtete er an die „Sponsoren“ für ihre Spenden in unsere Kasse, an alle jene die uns mit Dankeschreiben unterstützen und an alle die unseren Verein in irgend einer Art unterstützen und weiterhin unterstützen werden. An die Präventionsstelle für die mitgebrachten Werbeartikel, an die drei neuen Protokollleser; Kurt Beck, Peter Brücker und Beat Huwiler.

Nach dem Essen werden die Vorstandsmitglieder bei den Anwesenden einen freiwilligen Obolus einziehen, welcher für das Servicepersonal bestimmt ist.



## Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

Um 1715 Uhr wird das Nachtessen (Gemischter Salat, Pouletgeschnetzeltes, Reis, grüne Bohnen und Schokoladenmousse) serviert. Bitte kommt pünktlich zurück in den Saal.

Da niemand mehr das Wort ergreifen wollte, beorderte er die Versammlungsteilnehmenden in das Foyer zum bereitstehenden Aperero.

Er wünschte allen eine gute Heimkehr und eine robuste Gesundheit. Mit diesen Worten schloss der Präsident die offizielle Generalversammlung 2019.

Schluss der offiziellen GV: 1630 Uhr

Der Aktuar: Walter Isliker

Beilagen/Anhänge: Jahresbericht des Präsidenten

5 Präsenzlisten